

Thurgau

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): - **(2008)**

Heft 5

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Spitex Verband Thurgau, Rathausstrasse 30, Postfach, 8570 Weinfelden,
Telefon 071 622 81 31, Telefax 071 622 81 34, E-Mail info@spitextg.ch, www.spitextg.ch

Verschiebung der ausserordentlichen Mitgliederversammlung

Weil sich die Tarifverhandlungen mit Santésuisse verzögern, muss die geplante Mitgliederversammlung auf Anfang Dezember verschoben werden.

(CL) Die für den 5. November 2008 geplante traditionelle Herbsttagung, dieses Jahr gleichzeitig geplant als ausserordentliche Mitgliederversammlung mit dem Haupttraktandum «Genehmigung neuer Spitex-Tarifvertrages», muss verschoben werden. Die Tarifverhandlungen mit Santésuisse

verzögern sich leider etwas, d. h. die erste Verhandlungsrunde wird erst in der zweiten Hälfte Oktober 2008 stattfinden können. Das bedeutet, dass die vorgesehene Versammlung vom 5. November 2008 abgesagt und auf einen Termin anfangs Dezember verschoben werden muss. Über den neuen

Termin wird umgehend nach der Verhandlungsrunde informiert. Das erklärte Ziel des Verbandsvorstandes ist nach wie vor der Abschluss eines neuen Spitex-Tarifvertrages per 1. Januar 2009. Er wird deshalb alles daran setzen, geklärte Verhältnisse für seine Mitglieder zu erreichen. □

Vereinbarung mit dem Schweizerischen Kinderspitex Verein

Der Spitex Verband Thurgau hat mit dem Schweizerischen Kinderspitex Verein in Horn eine Vereinbarung zur Zusammenarbeit abgeschlossen.

(CL) Die Pflege, Betreuung und Unterstützung von hilfsbedürftigen Kindern und ihren Familien gehört – wie diejenige von betagten Menschen – zu den Kerndienstleistungen der Spitex-Organisationen. Auch wenn diese Klientengruppe nur rund 1% aller Spitex-Betreuten ausmacht, helfen die Dienstleistungen der Spitex oft mit, dass Kinder frühzeitig aus dem Spital entlassen und in ihrer vertrauten Umgebung betreut werden können.

Nicht selten stösst diese Pflege und Betreuung jedoch an Grenzen, sei dies fachlich oder zeitlich.

In einer verbandsinternen Arbeitsgruppe wurde deshalb in den vergangenen Monaten an Lösungen gearbeitet, wie diese Dienstleistungen erbracht und die Spitex-Organisationen gleichzeitig genügend unterstützt werden können. Zu diesem Zweck wurde das Gespräch mit dem Schweizerischen Kinderspitex Verein in Horn gesucht, um im Rahmen einer Vereinbarung die zukünftige Zusammenarbeit zu regeln. Der

Verein betreut vorwiegend IV-pflichtige Kinder mit schweren Behinderungen und hat sich dadurch in den vergangenen acht Jahren ein grosses Know-how erarbeitet. Er ist seit einiger Zeit auch in den umliegenden Kantonen aktiv tätig und pflegt die Zusammenarbeit mit der Spitex. Selbstverständlich kann und soll die Spitex vor Ort weiterhin auch Kinder betreuen und pflegen. Der Kinderspitex Verein Horn steht

den örtlichen Spitex-Organisationen aber zukünftig für fachliche und administrative Unterstützung zur Verfügung. Dies betrifft beispielsweise Fragen zu Abrechnungsmodalitäten mit der IV. Im Weiteren kann das innerbetriebliche Fortbildungsangebot genutzt und damit das Fachwissen auf aktuellem Stand gehalten werden. Für weitere Informationen: www.spitextg.ch (Dienstleistungen/Kinderspitex). □

Statistik 2007: Kostengünstiges Spitex-Angebot

(CL) Im letzten Jahr nahmen im Kanton Thurgau die Spitex-Leistungen um 23'000 Std. resp. 7,6% gegenüber 2006 zu (im KVG-Bereich plus 8,9%, im HWL-Bereich plus 5,7%). 60% der Leistungen entfielen auf die obligatorische Krankenversicherung, 40% auf die Hauswirtschaft. Umgerechnet auf Stellen entspricht diese Mehr-

leistung zusätzlichen 20 Vollzeitstellen. Der Gesamtaufwand betrug im vergangenen Jahr knapp 24 Mio. Franken, davon entfielen – nicht weiter erstaunlich – 85% auf Personalkosten. Die Aufwendungen beliefen sich pro verrechnete Stunde auf Fr. 75.– (schweizerischer Durchschnitt Fr. 90.–), der Gesamtaufwand pro Einwoh-

ner auf Fr. 90.– (Fr. 150.–). In Verbindung mit einer im schweizerischen Vergleich unterdurchschnittlichen Versorgungsdichte kann im Thurgau nach wie vor von einem kostengünstigen und effizienten Spitex-Angebot gesprochen werden. Die Statistikauswertung kann im Detail auf unserer Homepage eingesehen werden. □

Kaum zu glauben

Mieten Sie Ihr Pflegebett solange Sie es benötigen

- Innert 24 Stunden nach Bestellung fix-fertig bei Ihnen zu Hause aufgestellt
- Seit über 20 Jahren für Sie unterwegs
- Täglich ganze Schweiz
- Vielfältiges Produktesortiment
- Offizielle Mietstelle für EL und Krankenkassen

heimelig betten
unentbehrlich für die Pflege zu Hause!

Zuversichtlich ins Alter!
Jetzt unverbindlich Unterlagen anfordern Tel. 071 672 70 80



Vermietung
und Verkauf

Heimelig Pflegebetten
Gutenbergstrasse 4
8280 Kreuzlingen
Tel. 071 672 70 80
Fax 071 672 70 73
Notfall 079 600 74 40
www.heimelig.ch